

13.07.2016 - 15:05 Uhr

Media Service: Finma nimmt ehemaligen BSI-Asienchef ins Visier

Zürich (ots) -

Die eidgenössische Finanzmarktaufsicht Finma hat ein Enforcement-Verfahren gegen den ehemaligen Asienchef der BSI Hans Peter Brunner sowie gegen den Ex-Chefjuristen Beat J. Ammann eröffnet. Dies schreibt die «Handelszeitung» in ihrer neusten Ausgabe.

Brunners Rechtsanwalt Benno Hafner bestätigt das Enforcement-Verfahren: Die Finma überprüfe, ob sein Mandant in seiner Funktion als CEO von BSI Bank Singapur «allenfalls für die Verletzung von aufsichtsrechtlichen Bestimmungen verantwortlich» sein könnte, sagt Hafner gegenüber der «Handelszeitung». Der ehemalige «General Counselor» der BSI, Beat Ammann, liess eine Anfrage unbeantwortet. Die Finma will sich zu den Namen der Funktionsträger im Enforcement nicht äussern. Man gebe auch keine «Wasserstandsmeldungen» über das Verfahren durch.

Das aufsichtsrechtliche Enforcement der Finma sieht mögliche Sanktionen gegen Gewährsträger vor, die von Gewinneinzug bis zu mehrjährigem Berufsverbot reichen können.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100790651> abgerufen werden.